

Leipziger Zageblatt

No. 127. Montag den 6. Mai 1816.

Sehenswürdigkeiten der Messe.

Die Cosmoromen des Herrn C.
G. H. Geißler aus Leipzig.

(Auf dem Budeplatze vor Bosens Garten)

Herr Geißler hat uns diesmal fünf perspektivische Gemälde, nämlich: den kaiserlichen Winterpalast und seine Umgebungen zu St. Petersburg, die Eisberge, eine Carnavalsbelustigung der Russen auf dem Eise der Nawa, daselbst, ein tscherkessisches Dorf am Fusse des caucasischen Gebirges; eine Ansicht von Bachtchisarai, der Hauptstadt der krymischen Halbinsel und ehemalige Residenz der tatarischen Chane, und eine Ansicht der Stadt Leipzig nach der grossen Völkerschlacht aufgestellt, die wir unbedenklich das Beste nennen müssen, was wir bis jetzt in dieser Art von ihm gesehen. Sie haben sowohl für den Freund der Länder- und Völkerkunde als auch für den Liebhaber schö-

ner Kunst und Landschaftsmalerei Interesse, und jeder von ihnen wird Ursach finden, sich gern vor diesen Ausstellungen zu verweilen. — Herr Geißler that Recht, uns mehrere Ansichten aus jenem Lande zu geben, das uns in neuerer Zeit immer interessanter zu werden beginnt, dessen mannigfaltige Bewohner sich seit einigen Jahren so aufmerksam bei uns umgesehen und am Ruhme der Deutschen Ermanung so gesellig Theil genommen haben, und das — was hier vorzüglich zu erwägen ist — sich einst der Jünglingsphantasie unseres Künstlers, als er den berühmten Pallas auf seinen großen Reisen begleitete, mit allen seinen bald rauhen, bald milden und schönen Eigenheiten so tief und lebendig einprägte, das sein Künstlerwirken sich fast hauptsächlich nur in dasselbe verwebt und verloren zu haben scheint. Es ist also ganz natürlich, das wir in dieser Hinsicht etwas mehr als Mittelmässiges von ihm erwarten dürfen, und er hat auch gewiß nach

dem Urtheil der Kenner hier weit mehr geleistet. Er hat uns durchaus eine schöne Landschaft, mit wohlgelungener Perspektive und herrlichen Lüften, bei welcher ihm sein Freund, der Landschaftsmaler Otto geholfen, so wie ein reges Leben in der Landschaft selbst gegeben, und wer da weiß, daß sein fleißiger Pinsel, der bei diesen Arbeiten offenbar gestrebt, etwas Vorzügliches zu liefern, zugleich von einer redlichen hausväterlichen Sorge für eine zahlreiche Familie geleitet wurde, der wird diese seine Darstellungen mit doppelter Achtung anschauen und bewundern. Wir dürfen sie ohne alle Partheilichkeit zu den vorzüglichsten Sehenswürdigkeiten unserer dormaligen Messe zählen, und glauben, daß sie dem großen Badenplatz, als einer diesmal sehr reichen Schau- und Spektakelbühne, eine ganz besondere Ehre machen.

Unter allen fünf Darstellungen hebt sich das tscherlessische Dorf, das der Künstler vielleicht ebendeshalb auch als Perl des Ganzen in die Mitte gestellt, als ein vorzüglich schönes Bild heraus, zu dem man von den übrigen mehr als einmal wieder zurückkehrt, um sich wiederholt durch seiner herrliche An-

sicht zu ergötzen. — Diesem zunächst hat wegen seiner ungemein gut gelungenen architektonischen und landschaftlichen Behandlung vielleicht der Winterpalast, an der Newa, von der Basilischen Insel aufgenommen, das meiste Anziehende; wenigstens war das bei uns der Fall, ohne daß wir jedoch das Interesse der übrigen Ansichten dadurch verkannt haben wollen.

Zwei Wünsche, die uns dabei noch übrig geblieben sind, die wir höchst wahrscheinlich mit dem übrigen Publikum theilen, wollen wir hier zu des Künstlers eigenem Besten aussprechen, und wir hoffen deshalb von ihm Verzeihung zu erhalten. Die Vorrichtungen unmittelbar an den Seiten und unterhalb der Bilder, sind bis jetzt nicht mit sattsamer Sorgfalt angeordnet, zerstreuen das Licht zu sehr und thun den Hauptgegenständen Schaden; und die Demonstrationen gehen für die meisten Zuschauer viel zu sehr in's Detail und werden störend. Wer sich vor diese Cosmosramen stellt, hat schon an den gedruckten Zetteln Anleitung genug, und nur einzelne Winke, Hauptgegenstände und Volksitten betreffend, würden von Herrn Geißler selbst wohlthätig und wünschenswerth seyn.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Für die in Hamburg errichtete Penions-Anstalt für Personen jedes Alters und Geschlechts, welche den Interessenten derselben die Anwartschaft auf ein

mäßiges, aber gewisses, mit dem Alter zunehmendes, jährliches Einkommen zusichert, werden Beitrittsgelder angenommen und der Plan dieser Anstalt zur Einsicht verabsolgt von Chr. Lebr. Blatspiel in Reichels Garten, über dem Petersbrunnen.

Napoleons Favoritwalzer auf St. Helena für das Pianoforte ist so eben angekommen bei Friedr. Hofmeister in Leipzig.

H. L. Bourquin aus La Chaux-de-fond in der Schweiz, ist so eben mit einem schönen Assortiment von Taschen-Uhren und Fournituren angekommen, welche den respectiven Liebhabern zu den billigsten Preisen überlassen werden. Er logirt in der Petersstraße, in Bäcker Spuths Hause, No. 58.

T h e a t e r.

In dieser Woche werden folgende Vorstellungen gegeben:

- Montag, den 6. Mai: Die Elster, historisches Schauspiel in 3 Akten, nach Caignez.
- Dienstag, den 7. Mai: Wallenstein, Trauerspiel in 6 Akten, von Schiller.
- Mittwoch, den 8. Mai: Adrian von Ostade, Singspiel in 1 Akt, von Treitschke; Musik von Weigl. Hierauf: Die Entdeckung, Lustspiel in 2 Akten, von Steegentesch.
- Donnerstag, den 9. Mai: Partheienwuth, Schauspiel in 5 Akten, von Ziegler.
- Freitag, den 10. Mai: Der Vielwischer, Lustspiel in 5 Akten, von Rosebue.
- Sonnabend, den 11. Mai: Moses, historisches Drama in 5 Akten, von August Klingemann.

Chorzettel vom 5. Mai 1816.

<p>Grimmallsches Thor.</p> <p>Hr. Rfm. Peter aus Pitzkau im Hot. de Bav.</p> <p>Hr. Rfm. Fiedler von Deberau, bei Ploß</p> <p>Die Dresdner f. Post</p> <p>Hr. Rfm. Seebe von Chemnitz, bei Claus</p>	<p>U.</p> <p>5</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>6</p>	<p>Hr. Bau-Commiss. Barth von Dresden, im Hotel de Bav.</p> <p>Hr. Rfm. Hansen v. Wien, u. Thiels von Neusatz, im Hotel de Bav. u. Hot. de Fr.</p> <p>Hr. Baron v. Solvanger v. Königsberg, im Hotel de Fr.</p> <p>Dorm. Die Dresdner r. Post.</p>	<p>7</p> <p>8</p> <p>12</p> <p>8</p>
--	---	--	--------------------------------------

Hr. Cammer-Commiss. Seifert von Burzen,
beim Sohne 10
Hr. Rfm. Schmidt von Dresden, v. Alterm. 12
Nachm. Hr. Vötsch Gutsbesitzer v. Köllitsch, bei
Wiebrecht 1
Hr. Buchh. Korn von Breslau, im silb. Bar 3

Hallesches Thor. U.

St. Ab. Hr. Amtsrath Bantsch von Cöthen,
im schw. Kreuz 7
Hr. Prof. Gensichen von Kiel, unv. 8
Vorm. Hr. Rfm. Meißner v. Hamb. unv. 5
Hr. Rfm. Wilde v. Berlin, unv. 6
Hr. Maj. von Dieken, v. Berlin, No. 109 6
Hr. Rfm. Lampe und Gerstäcker von Hamburg
unwissend 9
Hrn. Buchhändler Schweske und Schmidt von
Halle, im G. wandhause 10
Hr. Baron von Kettelhord v. Halle, im Hotel
de France 10
Hr. Direktor Schwarz, und Hr. Justizrath
Belgen v. Halle, im Hot. de Bav. 10
Hr. Ritter. von Mengen, in Oestr. Diensten,
bei Wieprecht 11
Hr. Amtmann Wöttger von Bernburg, in der
Sonne 11
Nachm. Hr. Figeon, Smith, Blac und Micha-
helles, Rf. v. London, im Hotel de Bav. 1
Hr. Regier.-Rath Geiger von Bernburg, im
Joachimsthal 3
Hr. D. Müller von Halle, unv. 3
Hr. v. Hoffmann v. Diebkau, in der Edge 4
Hr. Buchh. Ernst v. Quettlinburg, unv. 4
Hr. Amtslisp. Ditzge v. Wittenberg, in der
Säge 5
Hr. Rfm. Forsheim von Bonn, im H. de Fr. 5
Hr. Rfm. Leibhäuser von Hamburg, in Stadt
Berlin 5
Hr. Kriegsbr. v. Zeisau, Hr. D. Jungwig von
Wittenberg, im Hotel de S. 6

Mannstädter Thor. U.

St. Ab. Hr. Rfm. Meier v. Elberfeld in der
Kugel 7
Hr. Amtm. Lüttig v. Kolbra, im Hot. de Fr. 7
Hr. Lord Raschl v. Downing, im Hot. de Fr. 9
Hr. Rfm. Krebs v. Frankf. a. M. bei Reichenb. 9
Vorm. H. Jögel und Schulz v. Frankf. a. M.
unwissend 2
Hr. Buchh. Frommann v. Jena, in d. Feuerk. 8
Hr. Neulerngrath Schäß v. Merseburg, im
gr. Schilde 9
Hr. Rfm. Braun von Raumburg, im goldnen
Ablen 10
Hr. Regierungsrath Kieselwetter v. Merseburg,
im Hotel de Fr. 10

Hr. Rfm. Lomme v. Weissenfeld, No. 91 10
Hr. Polizei-Direk. v. d. Heyde, v. Merseburg
bei Kirchs 10
Hr. Präsident Freih. v. Gärtner von Raumb.
im Hotel de S. 11
Hr. Kriegszahlmst. Quasowsty von Merseburg,
im Hot. de Bav. 11
Hr. von Zieten, Partikulier v. Febrbellin, im
Hotel de Bav. 11
Hr. Rfm. Solbrig v. Raumb., im Blumenberg 11
Hr. Amtslisp. Biele, von Bornstädt, bei Hrn.
Hofr. Eisenhut 12
Nachm. Hr. Hauptm. von Wleland, v. Waimar
bei Wieprechts 1
Hr. Hauptm. v. Throta, v. Schlopau, im H.
de Prusse 1
Hr. Buchhändler Meier und Kaiser v. Erfurt,
bei Böschens 3
Hr. Buchh. Schäfer und Moor v. Frankfurt
a. M., in Auerbachs Hofe 4
Hr. Amtslisp. Loh von Frauenpriednis, im
schwarzen Kreuz 5

Peters Thor. U.

Vorm. Die Coburger f. Post 4
Hr. Rfm. Landgraf u. Schneider, von Hohenst.
u. Schneeberg, in Dörings H. u. gold. Arm. 9
Hr. Bar v. Taube v. Neufkirchen, im gr. Schild 10
= Rfm. Püttner u. Göbring v. Gera u. Adorf,
bei Fischers u. w. Adler 9
Hr. Prof. Haart von Anspach, bei Wieprecht 11
= Rfm. Ackermann, Akerch, N. ubert u. Körner
von Chemnis u. Adorf, in Schäfers Haufe u.
goldnen-Arme 11
Hr. Baumstr. Brenner v. Zeitz, bei Riquet 11
= Rfm. Uhlitz, Schlippen. Meier von Altenb.,
bei Sommerlort u. 3 König. 11
Hr. Rfm. Kob u. Hempel, Secret. Näder von
Zeitz, bei Klöpzig 12
Hr. Rfm. Gleitsmann v. Altenburg, v. Seiden 12
Nachm. Hr. Hptm. von Trübschler, v. Falken-
stein, im H. de Pr. 1
Hr. v. Taubendayn von Gera, bei Wieprecht 1
Ihro Durchl. Fürst von Schönburg, v. Waldenb.
im Hot. de Bav. 4
Hr. Hofrath Dürsch v. Neufkirchen, v. Munkel 4
Hr. Rfm. Pfannner, von Penig, in Schul-
zens Haufe. 4
Se. Durchl. Fürst Veuhß, v. Soritz, l. No. 777 5
Hr. Insp. Hirsch, v. Waldenburg, v. Wieprechts 5
Hrn. Rf. Ebiele und Leonhardt, von Eger u.
Werdau, bei Sanders u. No. 432 5

Hospital-Thor. U.

St. Ab. Hr. Prof. Hartmann von Grimma
in Richters Garten 9